

Sportstättenförderung des Hessischen Ministeriums des Innern und für Sport

Sebastian Berger

Referat Entwicklung, Bau und Förderung von Sportstätten,
Sportförderung in besonderen Fällen

Übersicht

1. Ausgangssituation

2. Förderprogramme des HMdIS

3. Herausforderungen

4. Ausblick

Ausgangssituation

- Sport braucht moderne Sportstätten
- Fortdauernder Sanierungsbedarf von Sportstätten
- Verändertes Freizeitverhalten
- Veränderte Nachfrage nach Sportangeboten
- Demographischer Wandel

Förderprogramme des HMdIS im Sportstättenbau

- Grundsatz der Zuschussfinanzierung
- Förderung von vereinseigenen und kommunalem Sportstättenbau
- Sportstättenbau braucht viele Partner:
 - Städte / Gemeinden und Landkreise
 - Vereine
 - Eigenmittel / Darlehen / Eigenleistung
 - Landessportbund Hessen
 - Landesmittel
 - Förderprogramme der Sportabteilung des HMdIS

Förderprogramme des HMdIS im Sportstättenbau

- Weiterführung der Vereinsarbeit
- „Sportland Hessen“ - Sportstättenanierung /
Modernisierung / Erweiterung
- Vereinseigener Sportstättenbau
- Bedarfsabhängige Sonderinvestitionsprogramme

Förderprogramme des HMdIS im Sportstättenbau

Weiterführung der Vereinsarbeit:

- Zielgruppe: Vereine
- Fördermöglichkeiten: langlebige Sportgeräte und Investitionen in Sportstätten
- Bewilligung: Höchstens 10.000,-- € in Abhängigkeit der finanziellen Belastung des Vereins
- Haushaltsansatz:
 - 574.000 (2017)
 - 674.000 (2018/2019)

Förderprogramme des HMdIS im Sportstättenbau

„Sportland Hessen“

Sportstättensanierung / Modernisierung / Erweiterung:

- Zielgruppe: Vereine und Städte/Gemeinden
- Fördermöglichkeiten: Investitionen in Sportstätten zur Sanierung, Modernisierung, Neubau und Erweiterung
- Bewilligung: bis zu 50.000,-- € in Abhängigkeit vom Gesamtkostenvolumen
- Haushaltsansatz: 5.000.000,-- € (seit 2007)

Förderprogramme des HMdIS im Sportstättenbau



Vereinseigener Sportstättenbau:

- Zielgruppe: Vereine
- Fördermöglichkeiten: Investitionen in Sportstätten zur Sanierung, Modernisierung, Neubau und Erweiterung
- Voraussetzung: Prioritätenliste des Landkreises / der kreisfreien Städte bzw. Städte mit Sonderstatus
- Bewilligung: Höchstens 200.000,--€ in Abhängigkeit vom Gesamtkostenvolumen
- Haushaltsansatz: 1.860.000,--€

Förderprogramme des HMDIS im Sportstättenbau

Bedarfsabhängige Sonder- Investitionsprogramme:

- „Herausragende Sportanlagen“: 2013 bis 2015, Förderung von Sportstätten mit herausgehobener Bedeutung, insbesondere Leistungssport oder überregionale Bedeutung
- „Neubau, Erhaltung und Erweiterung von Sportstätten“: seit 2016, in Anlehnung an HSA
- „Schwimmbad-Investitions- und Modernisierungsprogramm“ (SWIM): 2019 bis 2023, 50 Mio. Euro (je 10 Mio. Euro in 2019-2023)

Förderprogramme des HMdIS im Sportstättenbau – Gesamtüberblick 2007 – 2018*

Gesamtbewilligungsvolumen

• Weiterführung d. Vereinsarbeit:	5.757.914 €
• Vereinseigener Sportstättenbau:	27.513.941 €
• „Sportland Hessen“:	47.425.030 €
• Sonderprogramme:	30.340.000 €
• HAI:	45.095.400 €
GESAMT:	156.132.285 €

*2018: bis 01.10.2018

Förderprogramme des HMdIS im Sportstättenbau – Gesamtüberblick 2007 – 2018*

Anzahl der geförderten Maßnahmen

- Weiterführung d. Vereinsarbeit: 2.241
- Vereinseigener Sportstättenbau: 219
- „Sportland Hessen“: 1.730
- Sonderprogramme: 13
- HAI: 105

GESAMT: 3.915

*2018: bis 01.10.2018

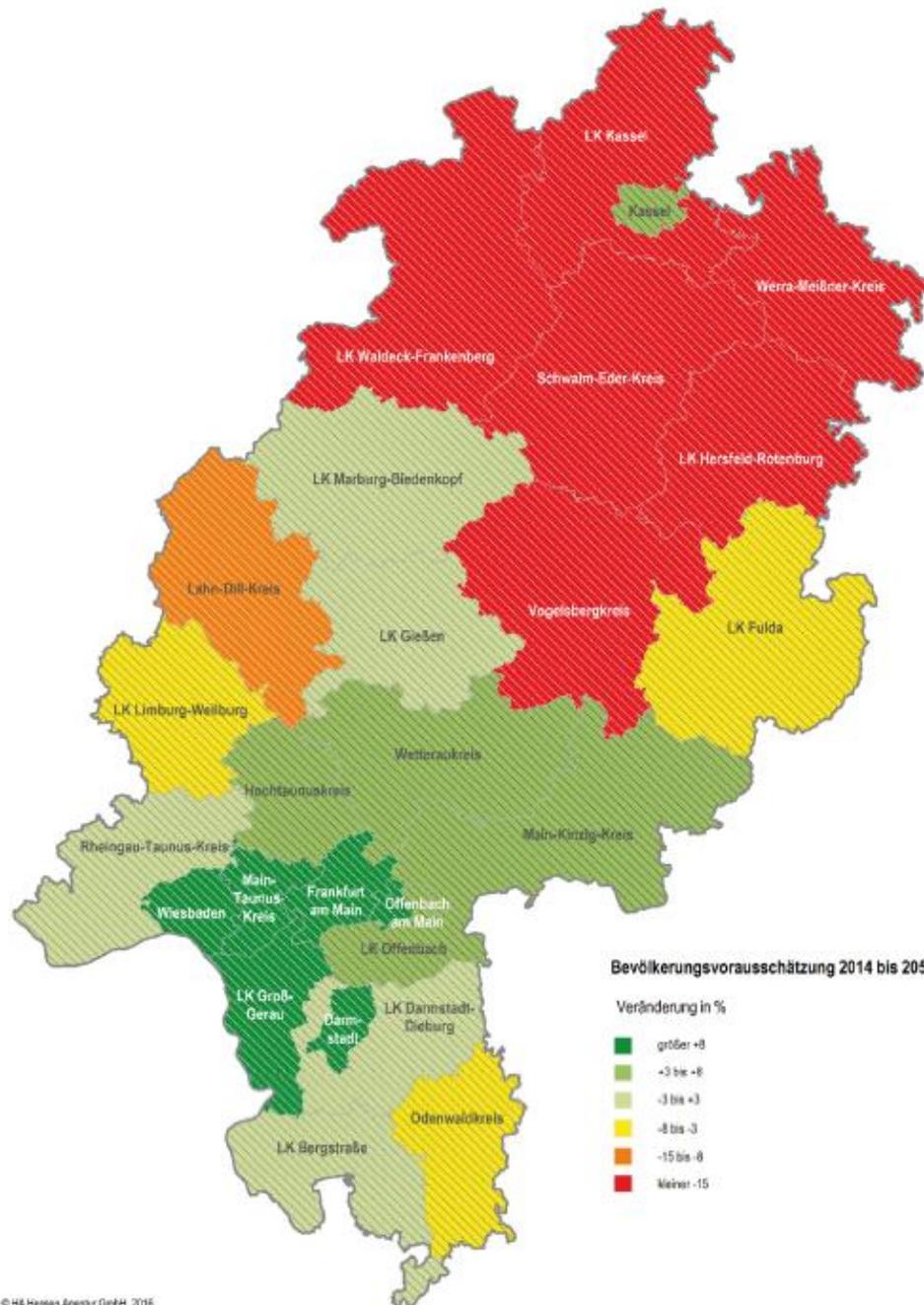
Herausforderungen: Demographischer Wandel – Regionale Veränderungen

Hessen hat als Flächenstaat völlig unterschiedliche Voraussetzungen.

- **Bevölkerungsrückgang in ländlichen Regionen**
 - Werra-Meißner-Kreis: - 7,3%
 - Vogelsbergkreis: - 5,4%
 - Kreis Hersfeld-Rotenburg: - 4,1%
- **Bevölkerungszunahme im Ballungsraum**
 - Frankfurt: + 12,5%
 - Darmstadt: + 11,1%
 - Kreis Groß-Gerau: + 8,4%

Entwicklung: Prognose 2014 - 2030

Quelle: Hessen Agentur. Bevölkerungsvorausschätzung für die Hessen und seine Regionen als Grundlage der Landesentwicklungsplanung, Mai 2016



Kartografische Darstellung der regionalen Bevölkerungsveränderung von 2014 bis 2050

Herausforderungen: energetische Gesichtspunkte und gesetzliche oder behördliche Vorgaben

- Energetische Sanierung von Sportstätten in vielen Fällen notwendig, da hierauf bei Bau der Sportstätten in 60er – 80er Jahre nicht geachtet wurde
- Behördliche Vorgaben, insbesondere Brandschutz, erfordern Erneuerung / Sanierung um Betriebsfähigkeit zu erhalten
- Gesetzliche Vorgaben des Umweltschutzes und weitere Vorgaben müssen berücksichtigt werden (z.B.: Schießanlagen)
- Aktuelle Reform der Sportanlagenlärmschutzverordnung (SALVO)

Sportentwicklungsplanung

- **Bedarf:** Was will die Bevölkerung?
Problem: permanent sich ändernde Anforderungen vs. langfristige Investitionen in Infrastruktur
- **Angebot:** Bevölkerung zur Bewegung animieren - Gesundheitssport
- Strukturen um Sport- und Bewegungsangebote vor Ort basisnah und auf die jeweilige Zielgruppe auszurichten und zu entwickeln
- Lebendige Strukturen, die sich an den aktuellen Entwicklungen orientieren vs. einmalige Untersuchungen („statisch“)

Ausblick

Problemfelder

- Strukturierte Steuerung einer Sportstättenentwicklung auf Landesebene (z.B.: Leistungssport, Großsportanlagen) vs. Lokale Planung auf Landkreis-/Kommunaler-Ebene
- Möglichkeiten zur flexiblen Förderung und Hilfe muss erhalten bleiben
- Berücksichtigung von Aspekten der Nachhaltigkeit (demographischer Wandel / Energieeffizienz / Barrierefreiheit) bei der Förderung

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

